

Protokoll der Sitzung Senat/006/2018 am 12.12.2018

Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 17:50 Uhr
Sitzungsort: Senatssaal
Schlossplatz 2, 48149 Münster

Anwesende:

Rektoratsmitglieder

Frau Professorin Dr. Regina Jucks

Herr Professor Dr. Michael Quante

Herr Matthias Schwarte

Frau Professorin Dr. Monika Stoll

Frau Professorin Dr. Maike Tietjens

Herr Professor Dr. Johannes P. Wessels

Hochschullehrer_innen

Herr Professor Dr. Albrecht Beutel

Frau Professorin Dr. Karin Böllert

Frau Professorin Dr. Heike Bungert

Herr Professor Prof. Dr. Christian Kray

Herr Professor Dr. Jens Leker

Herr Professor Dr. Andreas Löschel

Herr Professor Dr. Mario Ohlberger

Herr Professor Dr. Johannes Roth

Herr Professor Dr. Michael Schäfers

Frau Professorin Dr. Petra Scheutzel

Frau Professorin Dr. Karin Westerwelle

Herr Professor Dr. Hinnerk Wißmann

Akademische Mitarbeiter_innen

Frau Dr. Eva Baumkamp

Herr Ludger Hiepel

Herr Dr. Oliver Rubner

Frau Dr. Anna Schober

Vertreter für Frau Prof. Dr. Denz

Vertreterin für Herrn Dr. Lemcke

Studierende

Frau Helena Blum

Frau Anna Gericke

Frau Aysegül Paran

Frau Katharina Ziegler

Mitarbeiter_innen in Technik und Verwaltung

Frau Anna Gausling

Herr Heinz Rensmann

Herr Winfried Wensing

Vertreter für Frau Heitmann

Dekaninnen und Dekane

Herr Professor Dr. Eric Achermann

Herr Professor Dr. Klaus Boers

Herr Professor Dr. Martin Bosen

Frau Professorin Dr. Susanne Fetzner

Herr Professor Dr. Thomas Großbölting

Herr Professor Dr. Hans-Peter Großhans

Herr Professor Dr. Mathias Herrmann

Herr Professor Dr. Hans-Ulrich Humpf

Herr Professor Dr. Xiaoyi Jiang

Herr Professor Dr. Clemens Leonhard

Herr Professor Dr. Erik Meier

Vertreter für Herrn Prof. Dr. Hertel

Herr Professor Dr. Harald Strauß

Frau Professorin Dr. Theresia Theurl

Herr Professor Dr. Gerhard Wilde

Personalräte

Herr Frank-Peter Kaup

Herr Dr. Ulrich Plate

SHK-Vertretung – Vertretung für die Belange studentischer Hilfskräfte an der WWU

Herr Lukas Hünemeyer

Schwerbehindertenbeauftragte_r

Frau Ursula Bäumker

Gleichstellungsbeauftragte

Frau PD Dr. Patricia Göbel

AStA-Vorsitzende_r

Herr Nikolaus Ehbrecht

Mitglieder der Universitätsverwaltung

Herr Dr. Richard Weiß

Protokollführer_in

Frau Lena Mörtenkötter

Öffentlicher Teil**TOP 1 Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

TOP 12 wird abgesetzt.

Im Übrigen wird die Tagesordnung wie vorgeschlagen festgestellt.

TOP 2 Protokolle**Genehmigtes Protokoll der Sitzung Senat/004/2018 am 18.07.2018****Protokollentwurf der Sitzung Senat/005/2018 am 17.10.2018**

Der Vorsitzende weist auf einen Datumsfehler im genehmigten Protokoll hin. Dieser wird redaktionell geändert.

Der Protokollentwurf der Sitzung Senat/005/2018 am 17.10.2018 wird ohne Änderungen genehmigt.

TOP 3 Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende berichtet, dass er gemeinsam mit den Gruppensprechern des Senats am 07.12.2018 zur Sitzung des Hochschulrats eingeladen war. Dort hat man gemeinsam über die Stärkung der integrierten Exzellenz, die Vielfältigkeit der Fächerstruktur an der WWU sowie die verschiedenen Forschungsformate gesprochen. Als gemeinsamer Termin wurde die anstehende Sitzung der Hochschulwahlversammlung anlässlich der Wahl der Kanzlerin/des Kanzlers thematisiert.

Er weist die Senatorinnen und Senatoren auf die anstehenden Wahlen der Senats- und Rektoratskommissionen und Ausschüsse hin, die auf der Tagesordnung des Senats am 30.01.2019 stehen werden. In dieser Sitzung wird die Besetzung des Tenure Board durch das Rektorat bekannt gegeben.

Zu diesem Thema berichtet der Vorsitzende, dass die Gleichstellungsbeauftragte die Prozessbeschreibung der geschlechterparitätischen Besetzung der Ausschüsse und Kommissionen im Nachgang der anstehenden Wahlen im Januar 2019 evaluieren wird.

Der Vorsitzende berichtet ferner, dass in Absprache mit dem Rektorat die Berufungslisten ein neues Formblatt zur Übersicht über den Verfahrensgang erhalten werden.

TOP 4 Bericht des Rektorats**TOP 4.1 Bericht des Rektorats - Übersicht der Drittmittel, Auszeichnungen und Preise
Vorlage: 2018/0718****TOP 4.2 Bericht des Rektorats - Studien-/Prüfungs- /Habilitationsordnungen, Einrichtung und Einstellung von Studiengängen
Vorlage: 2018/0690****TOP 4.3 Festlegung der Vorlesungszeiten:
Verschiebung im Wintersemester 2020/2021 um eine Woche nach hinten
Vorlage: 2018/0744**

Rektor Wessels berichtet zu folgenden Themen und Terminen:

- Sitzung der HRK - Sachstand Projekt DEAL – SpringerNature
Die Verhandlungen im Rahmen des Projekt DEAL schreiten dynamisch voran. In einem Schreiben an die Rektorinnen und Rektoren, Präsidentinnen und Präsidenten der deutschen Hochschulen vom 4.12.18 heißt es „Die Verhandlungspartner haben sich bereits im Grundsatz darauf verständigt, dass die DEAL-Einrichtungen einen nachhaltigen, vollumfänglichen Zugriff auf die Springer-Zeitschriften erhalten und dass sämtliche Artikel von Erstautoren der DEAL-Einrichtungen Open Access publiziert werden sollen. Springer Nature und die DEAL-Gruppe sind sich darüber einig, dass der eigentliche DEAL-Vertrag spätestens am 01.07.2019 in Kraft treten soll.“
- Sitzung der LRK
 - Die Verdauerung der Hochschulpaktmittel wurde grundsätzlich beschlossen. Ausstehend ist die Einigung zum Verteilschlüssel, für welchen ein 16:0 Beschluss erforderlich ist.
 - Einrichtung NFDI: Die Mittel für den Ausbau der Forschungsdateninfrastruktur sollen auf Dauer gestellt werden (90% Bundes-, 10 % Landesmittel). Die Modalitäten zur Ausschreibung sind weiterhin unklar.
- Abgabe des Vollertrags „Exzellenz integriert“
Der Exzellenzantrag wurde fristgerecht eingereicht. Die Vor-Ort-Begehung durch den Wissenschaftsrat soll am 03. und 04.04.2019 erfolgen.
- Exzellenz Start-up Center.NRW
Der Förderantrag wurde am 30.11.2018 fristgerecht beim Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes NRW eingereicht. Federführend war dort Herr Prof. Dr. Thorsten Wiesel aus der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät. Der Antrag wird bei erfolgreicher Begutachtung mit 4,9 Mio. €/Jahr für 5 Jahre gefördert. Das Ergebnis bleibt abzuwarten.
- „Consolidator Grant“ des Europäischen Forschungsrats
Der Europäische Forschungsrat hat zwei „Consolidator Grant“ ausgezeichnet. Herr Prof. Dr. Niels Petersen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät und Herr Prof. Dr. Ryan Gilmour vom Organisch-Chemischen Institut erhalten je eine der begehrten Förderungen in Höhe von zusammen 3,6 Mio. €.
- Erfolgreiche Begehung des Universitätsklinikums durch den Wissenschaftsrat.

Prorektorin Jucks berichtet zu folgenden Themen und Terminen:

- ProTalent Stipendien
Für die ProTalent Stipendien gab es insgesamt 1541 Bewerbungen. Insgesamt konnte ein neuer Stipendienrekord von 237 Stipendien aufgestellt werden. Die Stipendiaten werden für die Laufzeit von einem Jahr mit 300 € monatlich

gefördert.

- „Fellowships“
Im Rahmen des Programms „Fellowships für Innovationen in der digitalen Hochschullehre“ fördern das Ministerium für Kultur und Wissenschaft und der Stifterverband drei Projekte mit einer Gesamtfördersumme von fast 80.000 €.
- Semester- und Ferienzeiten
Das Ministerium hat mitgeteilt, dass keine sachlichen Vorbehalte gegen eine Verschiebung der Vorlesungszeit im Wintersemester 2020/21 um eine Woche nach hinten bestehen. Das MKW gibt den Hochschulen bis zum 11. 01.2019 Gelegenheit zur Stellungnahme. Das Rektorat hat sich in seiner Sitzung am 06.12.2018 für eine positive Stellungnahme ausgesprochen und begrüßt das Vorgehen des MKW. Der Senat erhält ebenfalls die Gelegenheit zur Stellungnahme.
Die Senatorinnen und Senatoren begrüßen den Vorschlag des MKW.

An den Bericht von Prorektorin Jucks ergänzt Herr Ehbrecht, dass den Studierenden die Verschiebung der Vorlesungszeit um eine Woche schon zugetragen wurde. Allerdings grassiere das Gerücht, dass das Rektorat plane, die Orientierungswoche abzuschaffen. Das Rektorat versichert, dass dies nicht der Fall sei. Eine Abschaffung der Orientierungswoche stehe nicht zur Debatte.

Prorektor Quante berichtet zur Internationalisierungsstrategie. Diese wird in Zusammenarbeit mit der Rektoratskommission für Internationales erarbeitet. Mit den Fachbereichen wurden intensive und fruchtbare Gespräche geführt. Die Internationalisierungsstrategie soll bis März 2019 für den Gang in die Gremien bereit sein.

Prorektorin Stoll hat keine weiteren Berichtspunkte über TOP 10.2 hinaus.

Prorektorin Tietjens berichtet zum Treffen mit den Prodekaninnen und Prodekanen zum Thema Personalentwicklung. Es soll ein Dauerkonzept für die Personalentwicklung im wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Bereich erarbeitet werden.

Des Weiteren berichtet sie, dass von den Fachbereichen inzwischen Vorschläge für die Besetzung des Tenure Board eingegangen sind. Von den vorgeschlagenen Personen beträgt der Frauenanteil 35 %. Das Rektorat wird den Vorschlägen der Fachbereiche folgen.

Kanzler Schwarte berichtet zu folgenden Themen und Terminen:

- Campus-Management-System
Die Umstellung des Systems für das Studierendenmanagement hat begonnen. Nun erfolgt bis zum 10.01.2019 die Datenüberführung in das neue System. Der Kanzler bedankt sich bei dem gesamten Projektteam für die sehr gute Vorbereitung. Es gab vorab sehr umfangreiche Testdurchführungen durch alle Teileinheiten der Universität. Für die Zeit zwischen dem 12.12.2018 und dem 10.01.2019 werden die Systeme des Studierendenmanagements für die Studierenden nicht zur Verfügung stehen.
- Quartalsbericht Q3/2018
Der Quartalsbericht wurde dem Hochschulrat in seiner Sitzung am 07.12.2018

vorgestellt. Der Quartalsbericht weist einen positiven Verlauf, mit einem unterjährigen vorläufigen ‚Ergebnis‘ von ca. 9 Mio. €. für das Wirtschaftsjahr 2018, aus. Das Wirtschaftsjahr 2018 verläuft planmäßig, ohne ‚Überraschungen‘.

- Kooperationsvereinbarung mit dem UKM
Die Kooperationsvereinbarung mit dem UKM wurde neu aufgesetzt und seitens des UKM bereits durch den Fachbereich und Vorstand beschlossen. Das Rektorat wird sich in einer seiner nächsten Sitzung mit der Vereinbarung befassen. Es gibt insbesondere Neuregelungen zur Trennung der IT-Dienste und den Zuständigkeiten im Tierschutz und der Gentechnik.
- Baumaßnahmen
Der Ersatzneubau OC/BC I konnte leider noch immer nicht übernommen werden. Der BLB arbeitet derzeit an der Beseitigung bestehender Mängel. Eine Übernahme ist für Januar 2019 geplant. Dann soll zeitnah und sukzessive der Bezug des Gebäudes durch die einzelnen Institute und Arbeitsgruppen erfolgen. Der Normalbetrieb des Gebäudes ist für das Wintersemester 2019/2020 avisiert.

Im Anschluss an den Bericht des Kanzlers erkundigt sich Frau Prof. Westerwelle, ob die Probleme, die es bei der Einführung von CMS an der Universität München gegeben hat, auch bei der WWU zu erwarten sind. Frau Mundanjoht, in ihrer Funktion als Projektleitung des Einführungsprojektes, erläutert hierzu, dass es ausgiebige und umfangreiche Testdurchführungen durch alle Projektteile gegeben hat. Zudem hat die Universität München ein anderes System implementiert.

Beschlusstagesordnungspunkte

TOP 5 Vorbereitung der Wahl der Kanzlerin/des Kanzlers der WWU - Hier: Benennung von Mitgliedern aus dem Senat für die Findungskommission

Vorlage: 2018/0692

Beschluss

Der Senat benennt fünf seiner Mitglieder für die Findungskommission zur Vorbereitung der Wahl der Kanzlerin/des Kanzlers der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster:

Aus der Gruppe der Hochschullehrer_innen:

Frau Prof. Dr. Theresia Theurl, FB 04

Herrn Prof. Dr. Hinnerk Wißmann, FB 03

Aus der Gruppe der Akademischen Mitarbeiter_innen:

Herrn Ludger Hiepel, FB 02

Aus der Gruppe der Studierenden:

Frau Katharina Ziegler, FB 12

Aus der Gruppe der Mitarbeiter_innen in Technik und Verwaltung:

Herrn Heinz Rensmann, Abt. 2.1

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die gewählten Mitglieder zeitnah Informationen zur Terminierung erhalten.

TOP 6 Einsetzen einer Arbeitsgruppe zum Thema Wahlen**1. Konkretisierung des Arbeitsauftrags****2. Wahl der Mitglieder****Vorlage: 2018/0724**

Der Vorsitzende führt in den Tagesordnungspunkt ein und schlägt vor, die von Herrn Dr. Rubner eingebrachte Vorlage als Geschäftsgrundlage anzunehmen.

Es ergeht einstimmig folgender

Beschluss

Der Senat beschließt die Einrichtung einer Arbeitsgruppe zur Evaluation des Hochschulwahlverfahrens. Die Aufgabe der Arbeitsgruppe soll darin bestehen, das Wahlverfahren auf Verbesserungsmöglichkeiten zu prüfen. Zudem soll sie die rechtlichen und praktischen Voraussetzungen für die Durchführung elektronischer Wahlen ausloten und Handlungsempfehlungen erarbeiten.

Die Arbeitsgruppe soll gruppenparitätisch besetzt werden (2:2:2:2). In einem nächsten Schritt werden die Mitglieder der Arbeitsgruppe gewählt.

Ergebnis der Wahl

Der Senat wählt einstimmig folgende Personen als Mitglieder für die Arbeitsgruppe zum Thema Wahlen:

Gruppe der Akademischen Mitarbeiter_innen:*Ordentliches Mitglied*

1. Dr. Eva Baumkamp, FB 08
2. Dr. Oliver Rubner, FB 12

Stellvertretendes Mitglied

1. Dr. Katrin Bergener, FB 04
2. Dr. Ulrich Kathöfer, FB 05

Gruppe der Mitarbeiter_innen in Technik und Verwaltung:*Ordentliches Mitglied*

1. My-My Nguyen, Stabsstelle IT
2. Dr. Richard Weiß, Abt. 1.1

Stellvertretendes Mitglied

1. Sabrina Peters, Stabsstelle IT
2. David Grewe, Abt. 1.1

Der Senat ermächtigt die Gruppen der Hochschullehrer_innen und der Studierenden im Nachgang zur Sitzung in der Geschäftsstelle des Senats die von ihnen zu entsendenden Mitglieder der Arbeitsgruppe nachzunominieren.

Aus der Gruppe der Akademischen Mitarbeiter_innen wird Herr Dr. Oliver Rubner für den Vorsitz der Arbeitsgruppe vorgeschlagen.

Ergebnis der Wahl

Der Senat wählt bei einer Enthaltung einstimmig Herrn Dr. Oliver Rubner zum Vorsitzenden der Arbeitsgruppe zum Thema Wahlen.

TOP 7 Gleichstellungsrahmenplan der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster**Vorlage: 2018/0732**

Der Vorsitzende führt in den Tagesordnungspunkt ein und bedankt sich bei der Vorsitzenden der Gleichstellungskommission des Senats für die grundständig neu auf-

gestellte Version des Gleichstellungsrahmenplans. Er stellt kurz den Sachverhalt dar und eröffnet die Aussprache.

Es werden zwei Änderungsanträge sowie eine redaktionelle Änderung vorgestellt und diskutiert.

1. Änderungsantrag:

Frau Dr. Baumkamp möchte durch den Tausch der Absätze „Gendergerechte Kommunikation in Wort und Schrift“ gegen „Verhinderung von sexueller und sexualisierter Gewalt“ dem Absatz „Verhinderung von sexueller und sexualisierter Gewalt“ mehr Gewicht zumessen.

Frau Blum schlägt hierzu vor, die Aufzählung der zentralen Zielfelder nicht zu nummerieren, sondern durch Spiegelstriche zu ersetzen. Damit wird jedem Zielfeld gleich viel Gewicht zugemessen. Die Senatorinnen und Senatoren begrüßen den Vorschlag von Frau Blum.

2. Änderungsantrag:

Herr Dr. Rubner stellt einen Änderungsantrag zum Zielfeld „Diskriminierungsfreie Gremien und Sitzungszeiten“, Zielerreichung, zweiter Spiegelstrich, Satz zwei vor. Dieser soll nach kurzer Aussprache folgende Fassung erhalten:

Bei jeder (Nach-)Wahl einer Kommission bzw. eines Ausschusses werden die Wahlvorschläge der jeweiligen Mitgliedergruppen hinsichtlich der geschlechtsparitätischen Besetzung von der oder dem Vorsitzenden des jeweiligen übergeordneten Gremiums oder einer anderen beauftragten Stelle überprüft.

3. Änderungsantrag (redaktionell):

Im Absatz „Allgemeine Grundsätze“ ist im ersten Satz „ist“ durch „sind“ zu ersetzen.

Es ergeht einstimmig folgender

Beschluss

Der Senat beschließt den Gleichstellungsrahmenplan der WWU Münster mit folgenden Änderungen:

1. Änderung „Allgemeine Grundsätze“:

Die Aufzählung der zentralen Zielfelder auf Seite 2 erfolgt durch Spiegelstriche.

2. Änderung „Diskriminierungsfreie Gremien und Sitzungszeiten“, zweiter Spiegelstrich, Satz 2:

Bei jeder (Nach-)Wahl einer Kommission bzw. eines Ausschusses werden die Wahlvorschläge der jeweiligen Mitgliedergruppen hinsichtlich der geschlechtsparitätischen Besetzung von der oder dem Vorsitzenden des jeweiligen übergeordneten Gremiums oder einer anderen beauftragten Stelle überprüft.

3. Änderung (redaktionell):

Im Absatz „Allgemeine Grundsätze“ ist im ersten Satz „ist“ durch „sind“ zu ersetzen.

Der Vorsitzende teilt mit, dass er für die Senatskommissionen Frau PD Dr. Göbel (als eine andere beauftragte Stelle) für die Prüfung der Wahlvorschläge benennt.

Erörterungstagesordnungspunkte

TOP 8

Entwicklung des Zentrums für Lehrerbildung: Bericht der Leitung

Herr Prof. Dr. Stein berichtet anhand einer Präsentation zur Entwicklung des Zentrums für Lehrerbildung. Er geht dabei insbesondere auf folgende Punkte ein:

- Zielsetzung und Auftrag
- Vernetzungsaufgaben
- Struktur
- Zahlen und Highlights aus 2018

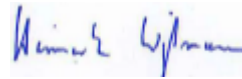
Die Senatorinnen und Senatoren bedanken sich für den Bericht und nehmen diesen zustimmend zur Kenntnis.

TOP 9**Verschiedenes**

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen. Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung mit guten Wünschen für die verbleibende Adventszeit.



Lena Mörtenkötter
(Protokollführer/in)



Prof. Dr. Hinnerk Wißmann
(Vorsitzende/r)